

In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Das Wesen der Kunst

abgeleitet und entwickelt aus dem Gefühlsleben des Menschen.

Eine Erklärung der Kunst und ihrer Principien
auf Grund empirischer Psychologie * * *

von

C. W. Schmidt.

gr. 8°. Preis 3 Mk. 60 Pf.

Inhalt:

Einleitung. Über die Notwendigkeit der psycholog. Methode.	V. Kapitel. Das künstlerische Schaffen.
I. Kapitel. Fühlen und Denken.	VI. Kapitel. Die Technik der Kunst.
II. Kapitel. Was verstehen wir unter Kunst?	VII. Kapitel. Richtungen und Parteien in der Kunst.
III. Kapitel. Welche Gefühle soll ein Kunstwerk hervorrufen?	VIII. Kapitel. Wann kann man ein Kunstwerk verstehen?
IV. Kapitel. Über moderne Kunst.	IX. Kapitel. Der Zweck und die Bedeutung der Kunst.

Die vorstehende Arbeit darf als ein **wertvoller Beitrag zur Fortentwicklung** sowohl auf dem Gebiete der **Kunstwissenschaft**, wie auch der **Philosophie** und besonders der **Psychologie** bezeichnet werden, weil sie erkennen lässt, dass der **psychologischen Methode in der Aesthetik und nicht nur in dieser, die Zukunft gehört**. Gleichzeitig übt sie aber auch eine **befruchtende Wirkung auf die Künstler und eine anregende auf das Publikum aus**.

Ich bitte alle ausübenden Künstler und Kunstfreunde auf das Buch aufmerksam zu machen, es wird gewiss in weitesten Kreisen willkommen sein. Ein erklärender Prospekt wird den Absatz unterstützen.

Leipzig, Anfang Juni 1904

Otto Wigand

Verlag von Heinrich Kirsch in Wien.

Voranzeige.

Mit Gegenwärtigem habe ich die Ehre, dem verehrlichen Buchhandel die Mitteilung machen zu können, dass ich soeben mit allen Rechten erworben habe und dass gegen den Herbst bei mir erscheinen wird:

Stöffele.

Lebensbild eines tirolischen Heldenpriesters

von

Arthur Achleitner.

Ca. 17 Bogen 12°. Preis broschiert ca. 3 Mk., gebunden ca. 4 Mk.

Die Kunde davon, dass Achleitners weit und breit bekannte Feder das Heldenleben des Kaplans Stephan Krismer bearbeitet hat, läuft bereits durch ganz Tirol und weit über dessen Grenzen hinaus; schon heute lässt sich sagen, dass Achleitners „Stöffele“ einschlagen wird. Ein schöneres Denkmal als die vorliegende Erzählung Achleitners konnte dem Patrioten und Heldenpriester Stephan Krismer, vom Volke kurzweg „Stöffele“ genannt, nicht gesetzt werden. —

Alle Käufer der bisherigen Bücher Achleitners und besonders seines „Lawinenpfarrers“ werden bestimmt auch dieses neue Buch kaufen. —

Für Tirol und Vorarlberg habe ich die alleinige Auslieferung des „Stöffele“ der Firma H. Schwick's Hofbuchhandlung (H. Pohlschröder) in Innsbruck übertragen; sämtliche Tiroler und Vorarlberger Firmen wollen ihren Bedarf also von dort verlangen. — Auslieferung erfolgt s. Zt. mit 25⁰/₁₀ und 13/12 in Rechnung, 30⁰/₁₀ und 11/10 gegen bar.

Ihre Verschreibungen auf beifolgenden Verlangzetteln höflichst erbittend, zeichne

hochachtungsvoll

Heinrich Kirsch.